

Das Rathaus wird für schlecht zu lüftende und stark frequentierte Bereiche eine Lüftungsanlage erhalten. Diese wird auf dem Dach des Hauses stehen. Sie versorgt Sitzungssaal, Treppenraum, Erdgeschossstoiletten und den Wartebereich mit frischer Luft. Selbstverständlich mit Wärmetauscher und einer Wärmerückgewinnung von über 80%.

Die Süd- und Westbüros erhalten zusätzlich eine Klimatisierung. Da der Bedarf an Klimaanlagestrom bei hoher Sonneneinstrahlung am höchsten ist, war die logische Konsequenz eine Photovoltaikanlage zu installieren, die genau in dieser Zeit die höchste Strommenge liefert.

So können, auch ohne schlechtes Gewissen, gute Arbeitsbedingungen geschaffen werden.